

Inhalt

Danksagung	9
Vorwort: Ein Beitrag zur Militärethik – passend zur Zeitenwende	11
1 Einleitung	13
1.1 Problemstellung	13
1.2 Begriffliche Definitionen	14
1.2.1 AWS	14
1.2.2 Ethik und Moral	15
1.3 Verortung der Arbeit	15
1.4 Standpunkt des Autors	16
1.5 Forschungsziel	16
1.6 Forschungsfrage	16
1.7 Forschungsmethode	18
1.8 Literaturübersicht	19
1.8.1 Zur allgemeinen Ethik von AWS	19
1.8.2 Zur theologischen Ethik	20
1.8.3 Verhältnis zwischen Militär und Ethik aus historischer Sicht	20
1.8.4 Technische und technik-ethische Aspekte sowie Möglichkeiten von AWS	21
1.9 Zur Analyse des Istzustands	21
1.9.1 Zu den Stakeholdern	21
1.9.2 Zur Analyse des geltenden Rechts	23
1.9.3 Zur Kontextsensibilität	23
1.9.4 Zu den harten Fakten	23
1.10 Die Architektur der Forschungsarbeit vor dem Hintergrund der Forschungsfragen	24
2 Technische Grundlegung zu AWS	25
2.1 Technische Aspekte zu AWS, Autonomie, Algorithmen und Künstlicher Intelligenz	26
2.1.1 Definitionen von AWS und Autonomie	26
2.1.2 Semantische Aspekte	29
2.2 Der Bekämpfungsablauf und drei grundlegende technische Fachdisziplinen	30

2.3	Regelungstheorie, Künstliche Intelligenz (KI) und Robotik	31
2.3.1	Regelungstheorie	31
2.3.2	Künstliche Intelligenz	32
2.3.3	Robotik	34
2.4	Mensch-Maschine-Interaktion und Autonomiestufen	34
2.5	Die ethische Kritikalität	36
2.5.1	Die ethische Kritikalität in Abhängigkeit der Autonomiestufen	36
2.5.2	Die ethische Kritikalität in Bezug auf die Zielentfernung	40
2.5.3	Zwischenfazit	40
2.6	AWS-Algorithmen aus ingenieurwissenschaftlich-kybernetischer Sicht	41
2.6.1	Der Mensch als Regler	42
2.6.2	Der homo kyberneticus im Wahrnehmungsprozess	44
2.6.3	Zur Bedeutung der Kybernetik für die Theologie	47
2.6.4	Der homo kyberneticus in einem Funktionsvergleich mit AWS	48
2.6.5	Die Rolle der KI am Beispiel des homo kyberneticus	50
2.6.6	Die Rolle der Autonomie am Beispiel des homo kyberneticus	52
2.6.7	Das künstliche Gewissen (»Artificial Conscience«) nach Arkin	55
2.7	Zusammenfassung zur technischen Grundlegung	56
3	Die ethische Debatte zu AWS	58
3.1	Die technik-ethische Grundlegung zu AWS und KI	58
3.1.1	Der homo calculans und die Menschlichkeit	59
3.1.2	Der homo calculans und das Bewusstseinsphänomen	61
3.2	Hauptlinien in der aktuellen ethischen Debatte über den Einsatz von AWS	73
3.2.1	Benennung der moralischen Frage	73
3.2.2	Vorgehensweise bei der Analyse der ethischen Debatte	74
3.2.3	Eckpunkte der Diskussion auf internationaler Ebene der Vereinten Nationen	76
3.2.4	Die Auffassung des ICRC	82
3.2.5	Das Gedankenexperiment von Leveringhaus	88
3.2.6	Die ethischen Hauptlinien in der Debatte	90
3.2.7	Zwischenfazit und weitere Vorgehensweise	96
3.3	Die Diskussionsstränge nach Grünwald und Kehl	97
3.3.1	Der Diskussionsstrang zur Einhaltung des Humanitären Völkerrechtes	98
3.3.2	Der Diskussionsstrang zur Frage der Menschenwürde	109
3.3.3	Der Diskussionsstrang zur Frage der Verantwortung	115
3.3.4	Extrahierte Kernpunkte aus den drei Diskussionssträngen . . .	120
4	Theologische Grundlegung durch den christlichen Einfluss auf die Debatte	123
4.1	Weitere Vorgehensweise und Anforderungen an die gesamte theologische Grundlegung	123

4.2	Übersicht zu den expliziten und impliziten theologischen Einflüssen	125
4.2.1	Ein Beeinflussungskonzept zwischen christlichem Glauben und ethischer Kriegsführung	128
4.2.2	Die Zuordnung von Kirche und Welt	129
4.3	Die Lehre vom gerechten Krieg	141
4.3.1	Theologisch-ethische Beiträge	141
4.3.2	Die Lehre vom gerechten Krieg als philosophisch-theologischer Reflexionsrahmen	142
4.3.3	Die ethische Doktrin zur Lehre vom gerechten Krieg	143
4.3.4	Die Prüfkriterien der Lehre vom gerechten Krieg	144
4.3.5	Kriterien für das jus ad bellum (Recht zum Krieg)	145
4.3.6	Kriterien für das jus in bello (Recht im Krieg)	150
4.3.7	Kriterien für das jus post bellum (Recht nach dem Krieg)	152
4.3.8	Alttestamentliche Einzelaspekte zur Lehre vom gerechten Krieg	153
4.3.9	Zusammenfassung	157
4.4	Das humanitäre Völkerrecht	158
4.4.1	Ethisch relevante Anforderungen für den Einsatz von AWS	160
4.4.2	Zur Rolle der Soldaten	161
4.5	Die Lehre vom gerechten Frieden und der konsequente Pazifismus	163
4.6	Ein expliziter Beitrag aus katholischer Sicht	164
4.7	Die Prämisse zum Menschenbild in der ethischen AWS-Diskussion	165
4.7.1	Differenzen in den Sichtweisen	165
4.7.2	Empirische Daten	167
4.7.3	Zwischenfazit	168
4.7.4	Ein Beitrag aus christlich-theologischer Sicht	170
4.7.5	Schlussfolgerung	172
4.8	Ertrag zu der betreffenden Forschungsfrage	172
5	Theologische Grundlegung für die Kernpunktbearbeitung	173
5.1	Der moralische Standpunkt	173
5.1.1	Anforderungen	173
5.1.2	Prinzipielle Unterscheidungsmerkmale zwischen theologischen und säkularen Ethiken	175
5.2	Das theologisch-ethische Basismodell nach Mühling	179
5.2.1	Vergleich des Basismodells mit den Anforderungen	184
5.2.2	Die Rolle des Gewissens	184
6	Theologisch-ethische Kernpunkt-Bewertung und Konsequenzen	188
6.1	Die Frage nach dem höchsten Gut	189
6.1.1	Die integrierende Rolle der Güterethik	189
6.1.2	Zusammenhang zwischen teleologischen und deontologischen Ethikkonzepten	191
6.1.3	Zum vorzuziehenden Gut in einem christlichen Wirklichkeitsverständnis	194

6.1.4	Fazit	198
6.2	Verantwortungsübernahme bei unvorhersehbaren Handlungsfolgen	198
6.3	Zur Kategorisierung von AWS im Humanitären Völkerrecht	201
6.3.1	Veranschaulichung der AWS-Kategorisierungsproblematik ...	203
6.3.2	Ein Lösungsversuch	205
6.4	Zur szenenspezifischen AWS-Funktionsweise	206
6.4.1	Die Bekämpfung rechtswidrig handelnder Kombattanten durch AWS	208
6.4.2	AWS in Szenarien mit Verwundeten	211
6.5	Konsequenzen für den Einsatz von AWS und zusammenfassende Darstellung	212
6.6	Ein Beispiel zur Veranschaulichung der Konsequenzen	214
6.6.1	Ein konstruiertes Szenario	214
6.6.2	Analyse der Geschehnisse am Beispiel des konstruierten Szenarios	215
7	Ergebnisse in Bezug auf die Forschungsfragen	219
Verzeichnisse		225
Literatur		225
Abkürzungen		234
Abbildungen		235
Tabellen		236